

Antrag auf Anerkennung eines Angebotes zur Unterstützung im Alltag (außer Betreuungsgruppen und keine Einzelkraft in einem unmittelbaren Beschäftigungsverhältnis mit dem Pflegebedürftigen)

1. Stammdaten und Kontaktmöglichkeiten des Anbieters – Ihre Kontaktdaten

- Name, Straße/Hausnummer, PLZ/Ort
- Telefon (dienstlich/Mobil), Fax, E-Mail / Internet
- Verband
- Name der Kontaktperson
- Bevollmächtigte/r (Name), falls vorhanden - **Vollmacht beifügen**

2. Zuständige Behörde (wird vom System ausgefüllt, ergibt sich aus den Kontaktdaten)

3. Leistungsbeschreibung

- Leistungsform – was bieten Sie an?
 - Einzelbetreuung (Häuslichkeit)
 - Entlastung von Pflegenden
 - Entlastung im Alltag bei der Haushaltsführung
 - Entlastung im Alltag durch individuelle Hilfen
- Kurzbeschreibung/Kurzbezeichnung des Angebotes (freier Text max. 500 Zeichen)
– diese erscheint später im öffentlich zugänglichen Angebotsfinder

4. Stammdaten und Kontaktmöglichkeiten des Angebots zur Unterstützung im Alltag – die Kontaktdaten Ihres Angebots, falls diese abweichen

- Name/Bezeichnung, Straße/Hausnummer, PLZ/Ort
- Telefon (dienstlich/Mobil), Fax, E-Mail / Internet
- Regionale Verfügbarkeit des Angebots
 - Landesweit (NRW)
 - Kreis/kreisfreie Stadt (Mehrfachangaben möglich)
 - Ggf. Erläuterungen zur regionalen Verfügbarkeit (freier Text)

5. Anbieterinnen und Anbieter

- Anbietertyp – zu welcher Kategorie zählen Sie als Anbieter?
 - juristische Person des öffentlichen Rechts bzw. Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke, die ehrenamtlich tätige Personen einsetzen
 - zugelassene Pflegeeinrichtung
 - sonstiger gewerblicher Anbieter ohne Versorgungsvertrag

6. Zielgruppe (Mehrfachangaben möglich) – an wen richtet sich Ihr Angebot?

- Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen

- Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen (z. B. Menschen mit Demenzerkrankungen)
- Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
- pflegende Angehörige und vergleichbar Nahestehende
- alle

7. Altersgruppe

- Erwachsene
- Kinder/Jugendliche
- Erwachsene und Kinder/Jugendliche

8. Zusatzinformationen

- Sprache – welche Sprache sprechen die leistungserbringenden Personen?

9. Preisdaten für Angebote

- Preis der Leistung
 - Euro/pro Std.
 - Gültigkeit ab

10. Fahrtkosten – berechnen Sie darüber hinaus Fahrtkosten für die Anfahrt?

- Preis
 - Inklusiv
 - Euro je Einsatz (pauschal)
 - Euro je Kilometer

11. Fachkraft - Sind Sie als Anbieter selbst Fachkraft bzw. beschäftigen Sie eine Fachkraft?

- falls ja
 - Name, Vorname
 - Qualifikation - **Nachweis beifügen**
- falls nein : Die Sicherstellung der angemessenen fachlichen Unterstützung und Begleitung erfolgt auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung mit
 - einer Fachkraft
 - Name, Vorname
 - Qualifikation (Auswahl) - **Nachweis beifügen**
 - Kooperationsvereinbarung - **Nachweis beifügen**
 - oder
 - einer vom Land geförderten Servicestelle
 - Bezeichnung
 - Kooperationsvereinbarung - **Nachweis beifügen**

12. Leistungserbringende Personen

- (jeweils) Name, Vorname – Qualifikation
- Ehrenamtlich tätig ja/nein

13. Leistungskonzept - Nachweis beifügen

- Das Konzept enthält mindestens folgende Angaben:
 - ✓ Name und Kontaktdaten des Anbieters sowie des Angebots
 - ✓ Adressaten der Angebote
 - ✓ Inhalt, Umfang und Preis des Angebots
 - ✓ tätigkeitsgerechte Qualifikationen der leistungserbringenden Personen sowie Sicherstellung ihrer angemessenen Schulung und Fortbildung
 - ✓ Art und Umfang einer fachlichen Begleitung und Unterstützung durch eine Fachkraft oder eine vom Land geförderte Servicestelle
 - ✓ Regelungen zum Umgang mit Beschwerden und Krisensituationen und
 - ✓ ob und inwieweit Abwesenheits- und Krankheitsvertretungsregelungen bestehen

14. Erklärungen/weitere Angaben

- Führungszeugnis der verantwortlichen Personen
 - Behördliches Führungszeugnis der Geschäftsführung oder der für die Angebotskoordination verantwortlichen Personen (Belegart O oder P)
 - **Nachweis erforderlich**
 - Sofern es sich um ein kinder- und jugendnahes Angebot zur Unterstützung im Alltag handelt, ist der zuständigen Behörde ein erweitertes Führungszeugnis (Belegart OE) an Behörden vorzulegen.
 - **Nachweis erforderlich**
- Zuverlässigkeit der leistungserbringenden Personen: Bestätigung, die Zuverlässigkeit der eingesetzten leistungserbringenden Personen sicherzustellen und fortlaufend zu überwachen.
- Zurverfügungstellung des Leistungskonzepts: Der Antragsteller erklärt, den Nutzern der angebotenen Leistung das Leistungskonzept in geeigneter Weise vor Vertragsabschluss zur Verfügung zu stellen.
- Versicherungsschutz: Erklärung, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen wurde, die Personen- und Sachschäden der ausgeübten Tätigkeiten im Rahmen der Angebote zur Unterstützung im Alltag und auch Schäden von eventuell bei dem Antragsteller tätigen Personen mitumfasst.
- Mitwirkungspflichten: Erklärung, dass die Mitwirkungspflichten bekannt sind.

15. Antragsbestätigung und Datenschutzerklärung